

OTH Regensburg erhält Förderung für EU-Forschungsstrategie und ist Mitglied des Europäischen Hochschulverbands EUA

30.01.2019 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

Das Projekt F€URO2022 der Ostbayerische Technische Hochschule (OTH) Regensburg erhält rund 250.000 Euro zur Umsetzung einer EU-Forschungsstrategie. Ziel ist es, die bereits vorhandene Forschungsstärke im europäischen Rahmen auszubauen und mehr Fördermittel aus EU-Programmen einzuwerben. Zudem ist die OTH Regensburg ab sofort Mitglied der European University Association (EUA), die mehr als 800 Universitäten und forschungsstarke Hochschulen für angewandte Wissenschaften aus 48 Ländern Europas vertritt.

Die im europäischen Rahmen bereits vorhandene Forschungsstärke der OTH Regensburg soll ausgebaut werden. Mehr Fördermittel aus EU-Programmen wie „Horizont 2020“ will die Hochschule an Land ziehen und hat dafür eine Forschungsstrategie formuliert, die überzeugt hat: Bis zum Jahr 2022 erhält die OTH Regensburg vom Bundesministerium für Bildung und Forschung rund 250.000 Euro, um diese Strategie umzusetzen. Das Geld hierfür stammt aus dem Programm „Forschung an Fachhochschulen – EU-Strategie-FH“. Das zugehörige Projekt nennt sich „Foster EU Research by contributions of OTH Regensburg 2022“, kurz F€URO2022.

Zu den Eckpunkten von F€URO2022 zählt unter anderem die Fokussierung auf etablierte forschungsstarke Themenfelder, die Schnittstellen mit den „Gesellschaftlichen Herausforderungen“ des EU-Förderprogramms „Horizont 2020“. Hierzu zählen, unter anderen, die Bereiche Safety/Security, Energie, Robotik und Biomedical Engineering. Außerdem sollen die EU-Forschungsk Kooperationen mit strategischen Partnerinstitutionen und Unternehmen intensiviert werden, um die Kompetenz aller Partner zu stärken. Zur Bündelung sämtlicher dazu laufenden Aktivitäten an der OTH Regensburg wurde mit F€URO2022 eine neue Drittmittelstelle am Institut für Angewandte Forschung und Wirtschaftskooperationen (IAFW) geschaffen.

Zudem ist die OTH Regensburg ab sofort Mitglied der European University Association (EUA). Die EUA vertritt mehr als 800 Universitäten und forschungsstarke Hochschulen für angewandte Wissenschaften sowie Hochschulrektorenkonferenzen aus 48 Ländern Europas. Als Interessenvertretung versucht sie, im Brüsseler Politikbetrieb auf die Anliegen ihrer Mitglieder aufmerksam zu machen: Vor allem in den Bereichen Hochschulbildung, Forschung und Entwicklung setzt sie wichtige Impulse und kooperiert in diesen Bereichen mit diversen europäischen und internationalen Organisationen.

Quelle: OTH Regensburg / IDW Nachrichten

Redaktion: 30.01.2019 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: EU

Themen: Bildung und Hochschulen

[Zurück](#)

Weitere Informationen

